

## 1. EINNAHMEN - AUSGABEN ERFASSEN

---

- Haushaltsbuch führen
  1. Einnahmen und Ausgaben 3 Monate erfassen
  2. jährliche Ausgaben (Urlaub, KFZ-Steuer) berücksichtigen
  3. jährliche Einnahmen (Urlaubsgeld, Boni) berücksichtigen

---

- Haushaltsbuch auswerten
  1. Gegenüberstellung Einnahmen / Ausgaben
  2. Fixkosten (Miete, Versicherungen, Kreditrate, GEZ, Gebühren, Mitgliedsbeiträge) identifizieren
  3. Einsparmöglichkeiten finden

---

- Haushaltsbuch neu strukturieren
  1. Budgets für die einzelnen Positionen festlegen → SOLL-Beträge
  2. Sparbetrag 10 bis 20% des Netto einplanen

## 2. KONTEN STRUKTURIEREN (BEI GEMEINSAMEN HAUSHALT) → GEMEINSCHAFTSKONTO

---

- Identifizierte Fixkosten (Miete, Versicherungen, Kreditrate, GEZ, Gebühren, Mitgliedsbeiträge) summieren

---

- Anteil Fixkosten für Gemeinschaftskonto bestimmen (je nach Einkommenshöhe)

---

- Gemeinschaftskonto abschließen (kostenfrei inkl. EC- und VISA-Karte), z.B. ING DiBa, DKB

---

- 1 Monatsbeitrag Fixkosten gem. Anteil überweisen

---

- Daueraufträge bzw. Lastschriften Fixkosten (Miete, Versicherungen, Kreditrate, GEZ, Gebühren, Mitgliedsbeiträge) auf Gemeinschaftskonto ändern

---

- Dauerauftrag Gemeinschaftskonto einrichten

## 3. LIQUIDITÄT – KURZFRISTIG BIS 1 JAHR → NOTGROSCHENKONTO

---

- Tagesgeldkonto abschließen (jeder für sich), z.B. ING DiBa oder DKB

---

- Bestehende Verträge (Bausparer, Kapitalanlagen, Sparbuch etc.) prüfen, ggf. auflösen, Kredite tilgen und/oder auf Tagesgeldkonto einzahlen

---

- Dispo tilgen

---

- Konsumkredite tilgen

---

- Notgroschen aufbauen: 3 Monatsausgaben (min. 5.000€)
  - + 1 je Kind
  - + 3 bei Selbständigkeit
  - + 3 bei Immobilie
  - + 1 je Haustier

---

- Dauerauftrag von 10 bis 20% des Nettos auf Tagesgeldkonto einrichten

#### 4. GRÖßERE AUSGABEN - MITTELFRISTIG BIS 5 JAHRE → INVESTITIONSKONTO

---

- Ausgaben (z.B. Auto, Technik, Renovierung, Nachwuchs, Hochzeit, Umzug, Weiterbildung, Gründung) planen
- Anlass
  - Kapitalbedarf
  - Zeitpunkt
- 

- Sparbeitrag berechnen: Kapitalbedarf / Anzahl der Monate
- 

- Zusätzliches Tagesgeldkonto (z.B. Hochzeitskonto) abschließen z.B. ING DiBa oder DKB
- 

- Dauerauftrag in Höhe des Sparbeitrags auf Tagesgeldkonto (z.B. Hochzeitskonto) einrichten